

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 19 (1893)
Heft: 47

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

daraus. Weiteres brieflich. — ? **I. R.** Die Glockenweihe in Dielsdorf hat einem begeisterteren Lehrer wunderbare Eindrücke abgelöst: „Noch sanft in Morpheus Arme schaukeln! Na, na! War das nicht etwa eine Verwöhlung?“ weicht uns plötzlich der Donner der Kanonen, dem folgend, wie der Mollasch so weich indur sich auflost, in mächtigen Alforden die neuen Glocken ihr heutiges Weihfest verklinden. Gestlich gezeichnet sieht die Residenz da (Wie heißt denn der König von Dielsdorf?)? Fahnen, Flaggen, Gürtelnden zieren überall die Hütten des biedern Landmanns, des ehrlichen Handwerkers und der wohlbelebten Honoratioren.“ — **R. I. L.** In Bern produziert sich eine Tänzerin und erhält von einem Rezensenten folgenden Verweis: „Dieses Beinäussern unter langer Gewandung ist unschön. Bei kurzen Ballettenscheiben mögen die Beine meinetwegen in Jungfrau höhe geschleudert werden.“ „Jungfrau höhe? Wie viel Centimeter ist das? Oder ist am Ende gar der Berg Jungfrau zu verfeiern? — **M. M.** Was in der Schweiz opportun ist? Na, z. B. Interlaken, das ist immer ober Thun. — **H. i. M.** Kam da ein Bauer ganz wührend in die Schule gerannt und brüllte den Lehrer an: „Was hört Ihr eh ersche, mim Jöfli an der öffentlichen Schulprüfung z'läge, er heb Filzlaus abglese?“ Da antwortet der Lehrer: „Mir gütte Ma, da sit Ihr und dr Jöfli us e Holzweg grob. Ig han ihm nunne gesetzt, er heb die 22 Kanton vill z'lis abglese; der Herr Schulinspektor het ihn mit versteigert.“ — **O. I. G.** In Bern gibts jetzt künftig einen Pythönischen Beersitz, was ohne Zuhilfenahme des pythagoräischen Lehrfaches zu beweisen ist. — **Spatz.** So ein Schreckschreck hinterher schadet gar nichts. Dant und Gruß. — ? **i. B.** Der Battenberger ist unsreitig eine der schönsten Figuren der Neuzeit, allein zu einem Panegyrikus wollen wir uns doch nicht versteigen. — **Klectes.** Erhalten. Geh in die Vor- ratskammer. — **L. Z. i. J.** Die bei Hofer und Bürger in Zürich erschienenen „Heldenleben“ von Albert Westermann sind sehr zu empfehlen. — **U. G. i. Z.** Der Vorschlag für direkte und indirekte Steuern läßt sich nicht bildlich behandeln. — **J. A. i. R.** Vielleicht nächstes Mal. Dant. — **H. i. B.** Was meinen Sie mit diesen Berliner Votivnotizen? Der „Nebelspanzer“ wird allerdings dort ge-

lesen. — **F. A. i. B.** Redaktionssgeheimnis. Ist aber auf einen Andern gemünzt. — **K. i. B.** Schönen Dank und Gruß. — **Dkli.** Wehe dem Manne, dessen Herz voller Glüh und der im kalten Zimmer sitzen und Strümpfe stopfen muß. Gerade so könnte sich heut zu Tage mancher Dichter vor, welcher gerne mehr Glüh im Zimmer und wärmere Strümpfe hätte. Bei aller Hölle im Herzen ist schon mancher erfroren. — **K. N.** Die Schweizerische Porträtgallerie, welche schon bis zur 55. Lieferung gediehen ist, wird Ihnen in dieser Beziehung treffliche Dienste leisten. Man sollte diese interessanten Hefte auf jedem Kantonstrabspalte finden. — **Ox.** Für solche Dinge haben wir keinen Platz. — **O. U.** Hoffen und harren! — **Verschiedenen:** *Anonymus* wird nicht angenommen und nicht beantwortet.

Das der Nummer 38 beigelegte Portrait von
Bundesrat **Auchonnet**

kann noch separat bezogen werden à 70 Cts. per
Exemplar nebst Postzuschlag.

Expedition des „Nebelspanzer“ in Zürich.

Feines Maassgeschäft für Herrenkleider — Englische
Nouveautés, **J. Herzog**, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, I. Etage, Zürich

Schon am 30. November
findet die Hauptziehung der Prämien-
obligationen

Bevilacqua la Masa

statt. 155/2

Haupttreffer Fr. 400,000.

1642 Nebentreffer

von Fr. 2000 abwärts bis Fr. 10. Jedes Loos wird im Laufe den stattfindenden Verlosungen mit mindestens Fr. 10 zurückbezahlt. Preis von einem Loos . Fr. 7. —

155/2

50

50

25

120. —

580. —

Vorräthig bei

Reck & Co., Rämistr. 25.

Fassungen
jeder
Art.

**Glühlampen-
Fabrik Hard**
Zürich
versendet nur Lampen erster
Qualität.
Preisliste zu Diensten.

96

**la Holländische
Torfstreu**
in Wagenladungen von 15000
Liefern zu billigsten
Tagespreisen
MÜLLER & C. ZOFINGEN
Prospectus gratis z. franco

154/10

**Reellstes
Heiraths-Gesuch**
einer Dame mit grösserem Vermögen.
Ihr Alter 44 Jahre, ohne Kinder, gut
gebildet. Ernstige Anträge unter Chiffre
A. E. J. poste restante Zürich. [153]

Ein willkommenes Geschenk

für Alt und Jung ist das soeben erschienene
schweizerische Kantonsspiel,

ein Quartettspiel mit 64 feinen, bunt lithographirten Karten, die in 16 Kantone mit je 4 Städten getheilt sind. Jede Karte bringt die geogr. Ansicht, Namen und Wappen eines oder mehrerer Kantone, sowie die Ansicht einer zum betreffenden Kanton gehörigen Stadt.

Das vorzüglich ausgeführte Spiel soll zur leichten Aneignung der geogr. Kenntnisse der Schweiz beitragen und ist deshalb als Geschenk speziell für die Jugend bestens zu empfehlen. Vorrätig zum Preise von Fr. 3. — bei **Franz Carl Weber**, Spielwarenhandlung, Zürich, Bahnhofstrasse 62. Man verlange den neuen, mit zahlreichen Abbildungen versehenen Spielwaren-Katalog, um sich über bezügl. diessjährige Neuheiten zu orientieren.

Preisgekrönt
Paris 1889 Gent 1889
Brüssel 1891 Wien 1891

**P. F. W. Barella's
UNIVERSAL**

MAGEN-PULVER

beseitigt sofort alle Schmerzen und
Beschwerden. Auskunft unentgeltlich!
Proben gratis gegen Porto, vom Haupt-
Dépôt [57]

P. F. W. Barella,
Berlin S.W., Friedrichstrasse 220.
Mitgl. med. Gesellschaft v. Frankr.
In Schachteln à Fr. 2.— und Fr. 3.20.
Bern: Apoth. zu Rebleuten.
Basel: Adler-Apotheke.
St. Gallen: Hecht-Apotheke.
Baden: St. Verena-Apotheke (Dr. H. Göldlin), Grosse Bäder.



Glacéhandschuhe mit Futter und Astrachan. 150b
Grösste Auswahl in wollenen Handschuhen.
J. Böhny, Handschuhfabrik, Zürich,
Weinplatz, unterm Hotel Schwert.
Filialen in Basel, St. Gallen und Lausanne.

Spezialitäten! Gegen Frankomarke erfolgt Zusendung der Preis-
liste in verschlossenem Couvert ohne Firma.
Gummiwaarenfabrikdepôt Bern.

**Stottern
Stammeln**
alle Sprachleiden heilt d.
Sprachheilinstitut
WALTHER
BERN
PROSPECTE GRATIS

Meldungen sofort nach
Altenberg 120, Bern.
(H 10373 Y) 146/x

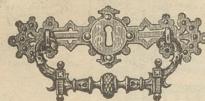
Pariser
Gummi-Artikel.

la. Vorzug Qualität
à 3—4 und 5 Fr. pr. Dutzend versende
franko gegen Nachnahme
Aug. de Kennen, 109²⁰
Zürich.

Ausföhrl. illustr. Preislisten über
Schutzmittel
gratis. Zollfreier Versand durch
die Gummiwaarenfabrik Rich. Osch-
mann, Konstanz II. (M 473) 119¹³



Alle
Musikinstrumente
u. deren Bestandtheile, sowie
quintenreine, hältbare
Saiten 129/6
bezieht man am best. direkt v.
Christian Heberlein jun.
Markneukirchen 1. S.
Preisverzeichnisse frei.



Fabrik für Möbel-Beschläge, Knopf-
chämmerei, Toilettenleuchter, Amo-
retten zur Dekoration etc.
Naturgrosse Abbildungen gratis
und franco. 50

ADOLF LAFOSSE,
BERLIN, Ritterstr. 88.

Statt Fr. 4.70 nur 2 Fr. fro.	sämtliches Schreibmaterial gen.
1 Papeterie à 2 Fr.	
Inhalt	Ladenpreis
In einer schönen sol. Schachtel	40
100 Bogen schönes Postpapier	2.—
100 f. Couverts in 2 Postgrößen	1.—
12 gute Staatsfelder	30
1 Federhalter	10
1 Bleistift, superfine	20
1 Bacon tiefschw. Kanzleitinte	10
1 feiner Radiergummi	10
1 Stange Siegellack	10
3 Bogen Löschpapier	10
Ladenpreis Fr. 4.70	
Alles zusammen in einer schönen vergoldeten Schachtel mit Abtheilung statt Fr. 4.70 nur Fr. 2.— 5 Stück Fr. 8.— 10 Stück Fr. 15.— Man verlange nun Papeterie à 2 Fr. Bei Einsendung des Betrages franco, ansonst Nachnahme. Lohnender Artikel für Wiederverkäufer. In 4 Jahren werden 35000 Stück verkauft. Dieselben sind noch be- deutend verbessert worden. Buchdruckerei, Papierwarenfabrik A. NIEDERHÄUSER, Grenchen (Solothurn).	

148/2

Gummi-

Artikel in vorzügl. Qualität
empfiehlt billigst 132/52

Georg Band,
Berlin S. W. 29 E.
Illustr. Preislisten gratis.



49

Junggesellen-Blätter

Illustrirte Zeitung für Hagesolze.
Probenummer franco gegen 25 Cts.
in Briefmarken durch die Verlagsfirma, 1861/10
The Publishing Office, Amsterdam.



Wiederverkäufer gesucht.



Dr. med. Smid's Enthaarungsmittel

beseitigt rasch und ohne die Haut wund zu machen, Haare im Gesicht, resp. an unpassenden Stellen. Das Mittel ist sehr leicht anzuwenden und enthält im Gegensatz zu andern Depilatoren keine scharfen, die Haut reizenden Stoffe. Preis incl. 1 Büchse cosmet. Poudre Fr. 3. 50. Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke, Steckborn. — Winterthur: Apoth. Furrer, Löwenapotheke; Apoth. Ed. Gamper. — Aussersihl-Zürich: Apoth. L. Baumann. — Zürich: Apoth. A. J. Werdmüller. Wetzikon: Apoth. Greiter.

Champagner:

Marke: Fr. Strub & Co.

Champagne suisse „dry“.
Sparkling Swiss „Extra dry“.

La Bécasse „demi sec“.
Carte noire „doux ou demi sec“.
Sportsman „demi sec“.
Carte d'Or „doux“. 64²⁶
Carte blanche „doux, demi sec
Grand Crémant ou extra dry“.

Wir können diese vorzüglichen, in der Schweiz fertig gestellten Champagner Jedermann bestens empfehlen.
Euler & Blankenhorn,
Nachf. von Fr. Strub & Co.
Basel.



138-12



1736

Bruchbänder.

Bandagen für Leisten- und Schenkelbrüche, ordinäre, mittlere u. feine Qualität, in allen Preislagen, anatomische, mit und ohne Mechanismus, neueste und vorzüglichste Systeme, unübertroffen hinsichtlich der Solidität u. praktischen Konstruktion: halten selbst die schwersten Hodensackbrüche zurück. Hebelbandagen, Gummigürtelbandagen ohne Federn, genügen absolut nicht. Universal-Leibbinden für Nabelbrüche, schwangere Frauen und Unterleibsschwäche. Gebärmuttervorfall-Bandagen, Gebärmutterhalter, Mastdarmvorfall-Bandagen, Geradehalter und Apparate für schiefen Körperhaltung und Beinverkrümmungen, orthop. Maschinen, Suspensorien mit Tricot- und Lederebeutel, elastische Gummistrümpfe (für Krampfadern, Fussgeschwüre, Schwäche und Anschwellung der Beine). Krankenpflege- und Gummi-Artikel, Urinhalter für Blasenleiden, Bettlässen für Tag- und Nachtgebrauch etc.

Auf dem Geiste des Bandagewesens wird viel gestündigt und sieht man oft Bruchbänder, deren Konstruktion aller Wissenschaft Hohn spricht u. die dem Träger zur Qual und Unsicherheit statt dem Schutz dienen. Es ist leider Thatsache, dass viele mit Vorliebe und zu ihrem Schaden ordinäre, leichte Fabrikwaare anschaffen und dadurch zum mindesten eine Verschlimmerung ihres Uebels herbeiführen. Durch unpassende, schlechte Bruchbänder ist der Bruchleidende stets der Gefahr einer oft tödlich verlaufenden Bruchklemmung ausgesetzt und wird der Bruch unter vielfachen Schmerzen mehr und mehr vergrössert! Wer sich daher vor bösen Folgen u. Zufällen schützen will, beseitige jedes Bruchband, welches den Bruch bei Arbeiten und Bewegung austrennen lässt und kaufe keinen billigen Schund, sondern wende sich brieflich an den Unterzeichneten, welcher unter Garantie ein tadelloses, den Bruch zurückhaltendes Band liefert wird. Eine briefliche Bestellung mit Angabe des Körperumfangen und der Beschaffenheit des Bruches genügt. Nicht konveniente wird umgetauscht. Versandt nach allen Staaten. Eine Partie Bänder zu ermässigten Preisen. Keine Dépots, daher schreibe man stets an Karrer-Gallati, Kirchstrasse 405, Glarus. (128²⁶)

Die wichtigsten Bücher

für Jedermann sind:
„Die Physiologie der Liebe“ von Prof. Montegazza, 3 Mk., und
„Der Rathgeber für Verlobte“ von Dr. Alb. Lorenz, 2 Mk.
Gegen Einsendung oder Nachnahme versandt durch
H. SCHMIDT, BERLIN S.,
Gitschinstr. 82.
Illustr. Katalog gratis und franco.

Alten u. jungen Männern
wird die preisgekrönte, in neuver-
mehrter Auflage erschienene Schrift
des Med.-Rath. Dr. Müller über das

gestörte Nerven- u.
Sexual-System
sowie dessen radicale Heilung zur
Belehrung empfohlen.
Freie Zusendung unter Convent
für 1 Fr. 25 Cts. in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

140-59